

EvaS Frankfurt University of Applied Sciences

Prof. Dr. Christian Baun (persönlich)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation: Individuelle Ergebnisse

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Baun,

Sie erhalten hiermit die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluationsfragebögen zur Lehrveranstaltung:

"Cloud Computing".

Sie haben den neuen Fragebogen für Seminare und Vorlesungen getestet. Vielen Dank dafür.

Neben den bisherigen Skalafragen, die thematisch geordnet in der 1., 3. und 4. Fragegruppe zu finden sind, geht es in der 2. Fragengruppe um das Thema Lernzuwachs.

Die Darstellung der Ergebnisse aus dieser Gruppe wird durch eine Grafik illustriert, bei der der Mittelwert der studentischen Selbsteinschätzung vor (rot) und nach (gelb) dem Besuch des Moduls ausgewiesen ist. Zusätzlich wird der Lernerfolg als Prozentzahl ausgedrückt.

Sie finden diese Grafik im Anschluss an die Profillinie, welche die Mittelwerte der Skalafragen darstellt.

Zum Abschluss der Auswertung sind die gesamten offenen Antworten Ihrer Studierenden wiedergegeben.

Bitte führen Sie in einer der nächsten Sitzungen auf Grundlage der Auswertung das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden, dies ist ein wesentlicher Teil des Evaluationsverfahrens! Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an uns wenden.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie diese Ergebnisse als nützlich empfinden.

Ihr EvaS Team

P.S.: Sie haben Vorschläge zur Verbessserung des Evaluationsprozesses an unserer Hochschule? Unter 069/1533-2618 oder evas@fra-uas.de erreichen Sie uns.

Prof. Dr. Christian Baun



Cloud Computing (s23_2_P278_3) Erfasste Fragebögen = 17

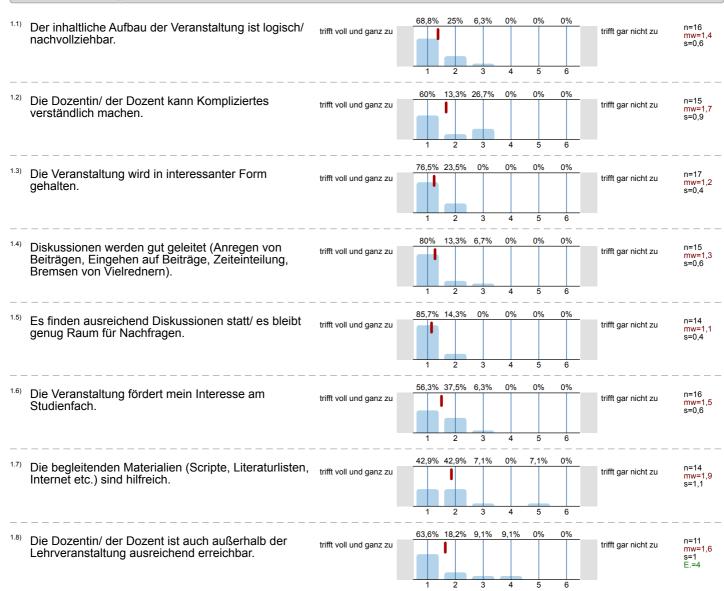
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Relative Häufigkeiten der Antworten Fragetext Rechter Pol n=Anzahl mw=Mittelwert s=Std.-Abw. E.=Enthaltung

Skala

1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

Histogramm



2. Lernzuwachs

The topic of the module/ unit is interesting to me. 31,3% 12,5% 0% ^{2.1)} So ist es jetzt nach der Veranstaltung: trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu 6.7% 40% 0% 6.7% 6.7% ^{2.2)} So war es vor der Veranstaltung: trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu mw=2,5 s=1,6 I know a lot about the topic of the module/ unit. 29,4% 41,2% 23,5% 5,9% ^{2.3)} So ist es jetzt nach der Veranstaltung: n=17 mw=2,1 s=0,9 trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu 35.7% 21.4% 21.4% 7.1% 14.3% ^{2.4)} So war es vor der Veranstaltung: n=14 mw=3,4 s=1,5 trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu I can apply the content of the module/ unit. 18,8% 12,5% 0% ^{2.5)} So ist es jetzt nach der Veranstaltung: n=16 mw=2 s=1,1 trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu 20% 33.3% 6.7% 13.3% 20% ^{2.6)} So war es vor der Veranstaltung n=15 trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu mw=3,6 s=1,6 3. Anforderungen und Arbeitsbelastung 3.1) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs n=16 viel zu gering voll und ganz mw=4,3 s=1,5 folgen? 13,3% 6,7% An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie n=15 mw=4,9 s=1,3 0% (gar nicht) 100% (an allen) teilgenommen? 0% 7.7% 7.7% 15.4% 38.5% 30.8% Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und viel zu niedrig viel zu hoch mw=4,8 s=1,2 Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis? 14,3% 35,7% 14,3% 14,3% 14,3% 7,1% Der Arbeitsaufwand entspricht den in der n=14 mw=3 s=1,6 trifft voll und ganz zu trifft gar nicht zu Veranstaltung zu erwerbenden ECTS-Punkten (1 ECTS = 30 Stunden Gesamtaufwand)

3.5)	Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche zur Vor- und	Nachbereitung d	eser Lehr	veranst	altung	?			
		gar keine						0%	n=14
		bis zu 1 Stunde						0%	
		bis zu 3 Stunden (42.9%	
		bis zu 5 Stunden (21.4%	
		5 bis 10 Stunden (14.3%	
	п	nehr als 10 Stunden (21.4%	
4.	Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahr	menbedingunge	n						
4.1)	Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer* innen beeinträchtigen den Kurs.	trifft voll und ganz zu		2 3	6,7%	33,3%	26,7%	trifft gar nicht zu	n=15 mw=4,4 s=1,5
4.2)	Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.	trifft voll und ganz zu		2 3	0%	0%	6,7%	trifft gar nicht zu	n=15 mw=2,1 s=1,2
4.3)	Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.	trifft voll und ganz zu		2 3	6,7%	0%	6,7%	trifft gar nicht zu	n=15 mw=2 s=1,5
5.	Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten								
5.1)	Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?	sehr gut (1)	53,3% 46	2 3	0%	0%	6	ungenügend (6)	n=15 mw=1,5 s=0,5
5.2)	Are you an exchange student?								
	,	Yes (No (7.1%	n=14

Profillinie

Teilbereich: Fb 2 LV-Evaluation
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christian Baun

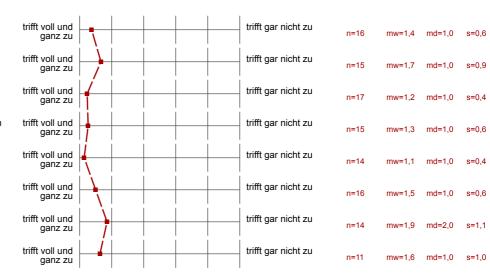
Titel der Lehrveranstaltung: Cloud Computing (s23_2_P278_3)

(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

- 1.1) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.
- 1.2) Die Dozentin/ der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.
- 1.3) Die Veranstaltung wird in interessanter Form gehalten.
- 1.4) Diskussionen werden gut geleitet (Anregen von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).
- 1.5) Es finden ausreichend Diskussionen statt/ es bleibt genug Raum für Nachfragen.
- 1.6) Die Veranstaltung f\u00f6rdert mein Interesse am Studienfach.
- Die begleitenden Materialien (Scripte, Literaturlisten, Internet etc.) sind hilfreich.
- 1.8) Die Dozentin/ der Dozent ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung ausreichend erreichbar.



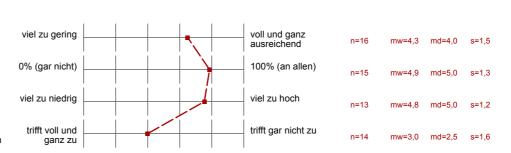
2. Lernzuwachs

- 2.1) The topic of the module/ unit is interesting to me.
 - So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- 2.2) The topic of the module/ unit is interesting to me.
 - So war es vor der Veranstaltung:
- 2.3) I know a lot about the topic of the module/ unit. - So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- 2.4) I know a lot about the topic of the module/ unit. - So war es vor der Veranstaltung:
- 2.5) I can apply the content of the module/ unit. -So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- 2.6) I can apply the content of the module/ unit. -So war es vor der Veranstaltung



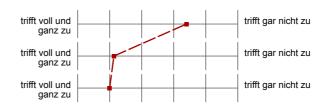
3. Anforderungen und Arbeitsbelastung

- 3.1) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?
- 3.2) An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?
- 3.3.) Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?
- 3.4) Der Arbeitsaufwand entspricht den in der Veranstaltung zu erwerbenden ECTS-Punkten (1 ECTS = 30 Stunden Gesamtaufwand)



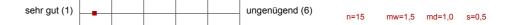
4. Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahmenbedingungen

- 4.1) Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer*innen beeinträchtigen den Kurs.
- 4.2) Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.
- 4.3) Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.



5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.1) Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?



n=15

n=15

n=15

md=5.0

md=2,0

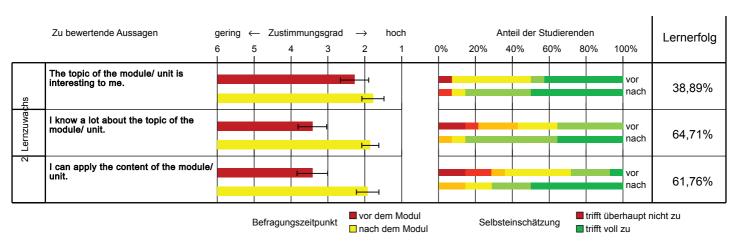
mw=2,0 md=1,0

s=1,5

s=1,2

s=1,5

Lernerfolgsevaluation



Grafische Darstellung adaptiert nach Raupach et al. Med Teach 2011; 33: e446-ee453.

Die Fehlerbalken im linken Teil der Grafik entsprechen den Standardfehlern.

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.3) Was ist besonders gut an dieser Veranstaltung?

The	ide	a o	nd	concep	f of	the	mod	lule	to.	be	a	oroje cf
15	a V	ery	wel	cone	chone	je to	the	sta	ndar	de	ours (structure.
}	Wos	fun	WOI	rking	and	leorni	ng 1	loge	t her	a5	agi	oup.

I like this course because the way of knowledge i get from the Project and lecture of Cloud. it is increasing the high Changes to if cloud is over future field.

Intesting information to an actual topic as Cloud Computing, guest lectures.

- Knowledge
- Experience gain from this course.

I especially like exploring kubernetes.

This course is growt to know lots of unknown thing like Hendware setup, alustering, aloud-architecture, docum kenterindy and so on.

The way we learned by doing project and the project in quiet interisting

Included ML Port

Crot to know new things.

- · practical part . working on project
 - Courge content

DIFFERENT FROM THE OTHER COOKSE.

- " ACTUALLY -HAVE A CHANCE TO DO PRACTICAL THINGS
- · GUEST LECTURE WHICH HELP US TO GO THROUGH THE INDUSTRY TRENDS.
- . PROF. JS CEOL -AND HELPFUL.

The practical part Not too many lectures The guest lectures

The fattromic and a project topic which is traffer lloga to faultry

The project given to the students

5.4) Ihre Verbesserungsvorschläge:

	5. 800
I sometimes feel like there is too much chatting during lectures. Please try to make them quite. ;-)	No, everything is 300d.
No suggestions, I liked the organisation. :)	- for the one who alon't have knowledge about this module then they should be tought of guide in advance thus they will solve the problem and make the project working.
Everything is ok i think .	God rough.
Nothing!	· participation in project · need noone develop Skiels · need to nook fast
A BIT MORE REFERENCE FOR PROJECT BUILD UP BASICALLY ACCORDING TO LATEST UPDATE AND CHANGES,	Fewer lectures?